

TOP 2

Gremium	Termin	Status
Werkausschuss Wirtschaftsbetrieb Ludwigshafen	05.04.2019	öffentlich

Vorlage der Verwaltung**Kanalsanierung Dorisstraße -Maßnahmegenehmigung-**

Vorlage Nr.: 20197077

A N T R A G

Der Werkausschuss Wirtschaftsbetrieb Ludwigshafen möge wie folgt beschließen:

Die Maßnahme Kanalsanierung „Dorisstraße“ in Höhe von

642.000 Euro

inkl. 19% MwSt.

wird genehmigt.

I. Begründung der Maßnahme¹

Gemäß vorliegender TV-Untersuchung besteht bei den Abwasserkanälen in der Dorisstraße zwischen Diemerstein- und Wilhelminenstraße auf einer Länge von ca. 160 m kurzfristiger Sanierungsbedarf.

Aus hydraulischen Gründen muss der Querschnitt des Kanals zwischen Maximilian- und Wilhelminenstraße bereichsweise auf DN 400 vergrößert werden.

II. Beschreibung der Maßnahme

Das vorhandene Eiprofil 250/375 (Beton) wird durch Kanäle DN 300 bzw. DN 400 (Steinzeug) ersetzt.

Bei dieser Sanierungsmaßnahme ist es erforderlich drei Schächte komplett abzubrechen und durch Fertigteilschächte DN 1200 zu ersetzen.

Sowohl die Sanierung des Hauptkanals als auch der Anschluss- bzw. Sinkkastenleitungen werden in offener Bauweise umgesetzt. Die Verlegung der neuen Profile erfolgt in einer mittleren Tiefe von ca. 3,30 m. Die bestehenden Kanäle stammen aus dem Jahr 1906 und haben die Abschreibungsdauer von 67 Jahren überschritten.

III. Kosten der Maßnahme

Die Kosten der Kanalbaumaßnahme ergeben sich laut Kostenberechnung wie folgt:

Reine Baukosten für Hauptkanal u. Anschlüsse	382.000 EUR
Ingenieurleistungen und Projektsteuerung	93.000 EUR
Bodenuntersuchungen und Beweissicherung	47.000 EUR
Auffüllmaterial	34.000 EUR
Deponiekosten	<u>86.000 EUR</u>
Summe	642.000 EUR

1

Sanierungsbedarf Schadensbeispiele

sofort	Risse > 8mm Breite, Verformungen > 15 % der Nennweite, Ablagerungen > 50 % des Querschnitts
kurzfristig	Risse 5–8 mm Breite, Verformungen 10–15 % der Nennweite, Ablagerungen 40–50 % des Querschnitts
mittelfristig	Risse 3–5 mm Breite, Verformungen 6–10 % der Nennweite, Ablagerungen 25–40 % des Querschnitts
langfristig	Risse 1–3 mm Breite, Verformungen 2–6 % der Nennweite, Ablagerungen 10–25 % des Querschnitts
geringfügig	Risse < 1 mm Breite, Verformungen 2 % der Nennweite, Ablagerungen < 10 % des Querschnitts

Nach Kanalarten aufgeschlüsselt betragen die Gesamtkosten voraussichtlich:

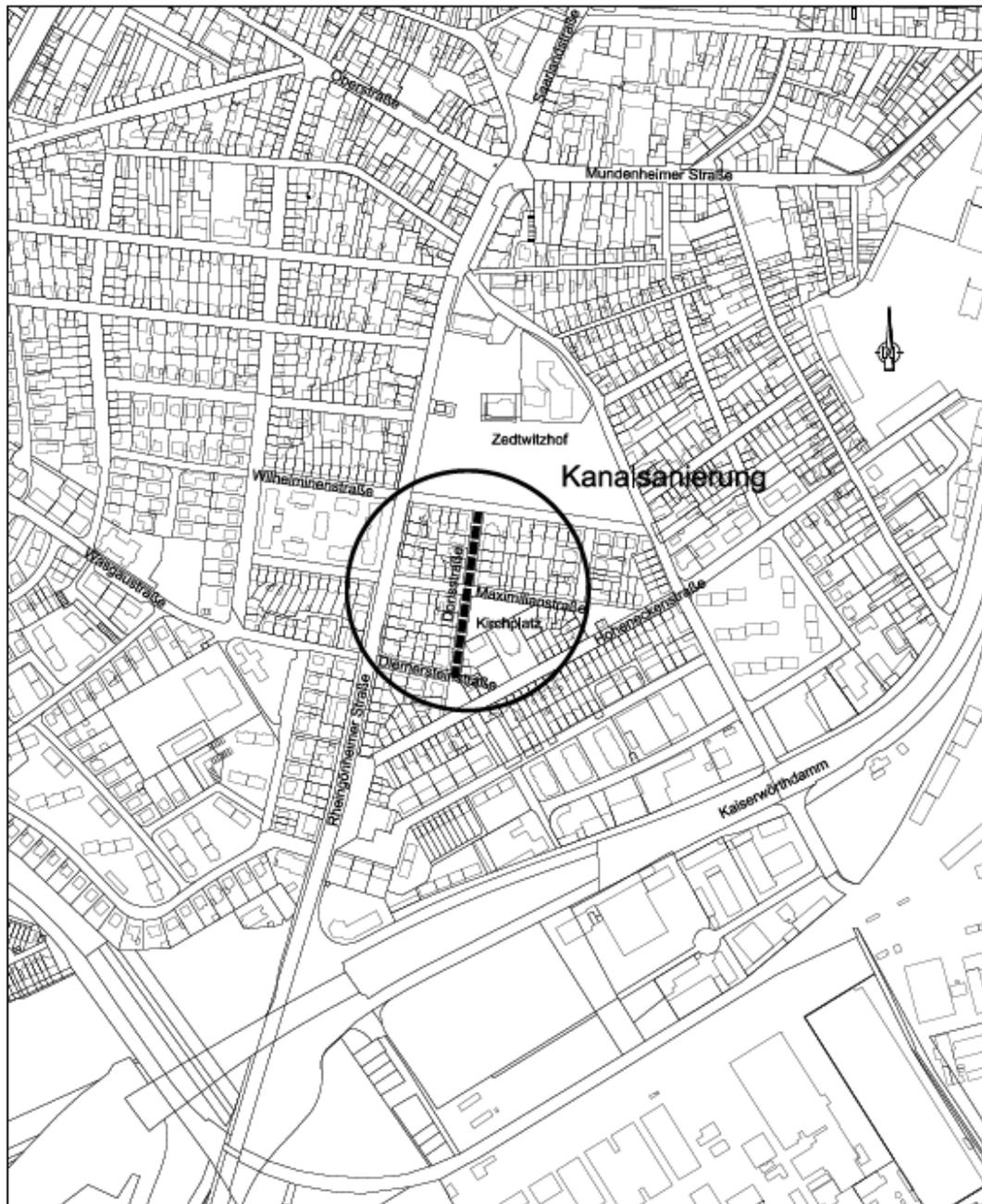
Gesamtkosten Hauptkanal	397.000 EUR
Gesamtkosten Hausanschlüsse	158.000 EUR
Gesamtkosten Sinkkastenleitungen	87.000 EUR

IV. Mittelbedarf

Vorjahr	20.000,00 EUR
2019	380.000,00 EUR
2020	242.000,00 EUR

V. Verfügbare Mittel

Die Mittel stehen im Wirtschaftsplan 2019 unter der Nummer 50.000.602 zur Verfügung und werden im Wirtschaftsplan 2020 eingestellt. Von der Maßnahme werden anteilig Kosten in Höhe von rd. 170.000 Euro über Straßenausbaubeiträge finanziert.



W3L Wirtschaftsbetrieb
Ludwigshafen (WBL)
Eigenbetrieb der Stadt
Ludwigshafen am Rhein

Ludwigshafen
Stadt am Rhein

Stadtteil: Mundenheim
Straße: Dorisstraße
Projekt: Kanalsanierung
Maßstab: 1:5000